



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2024 stand im Zeichen vielfältiger Projekte und starker Kooperationen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Kreis Steinfurt. Trotz globaler Krisen blieben zentrale Themen wie kommunale Wärmeplanung, Klimaanpassung, erneuerbare Energien und ländliche Entwicklung im Fokus. Gemeinsam mit dem energieland2050 e. V. und den LEADER-Regionen Steinfurter und Tecklenburger Land wurden zahlreiche Initiativen und Aktionen umgesetzt - von der telefonischen Sanierungsberatung oder der Solarbotschafter-Initiative über Angebote wie Klima-Exkursionen und den Bürgerwindgipfel bis hin zur Schule der Zukunft und Kita-Wettbewerben. Im Rahmen der LEADER-Förderung konnten zudem viele innovative Projekte zur Stärkung der Region unterstützt und spannende Kleinprojekte realisiert werden.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Akteurinnen und Akteuren im Netzwerk, die mit ihrem Engagement und ihrem Fachwissen den Erfolg dieser Maßnahmen erst möglich gemacht haben!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025!

Ihr energieland2050-Team

Neuigkeiten aus dem energieland2050



3. Bürgerwindgipfel 2024 im Kreis Steinfurt mit Rekordbeteiligung

Der Bürgerwindgipfel 2024 in Saerbeck lockte mit einer Rekordzahl von 200 Teilnehmenden zahlreiche Akteure aus der Region und darüber hinaus nach Saerbeck. Neben einem vielfältigen Ausstellerfeld und intensiven Netzwerkmöglichkeiten gab es spannende Vorträge, darunter die Keynote von Dr. Alexandra Renz, Leiterin Landesplanung beim MWIKE NRW, zum Thema Regionalpläne sowie Neuigkeiten beim Artenschutz durch Dr. Matthias Kaiser vom LANUV.



Besonders im Fokus stand das Konzept des "zertifizierten Bürgerwindes" und dessen Umsetzung in der gemeindlichen Praxis am Beispiel von Wetringen. Der energieland2050 e. V. blickt auf eine erfolgreiche Veranstaltung zurück: Der Bürgerwindgipfel hat seinen festen Platz im Jahreskalender der Windinteressierten im Kreis gefunden. Mit neuen Perspektiven und großem Zuspruch der Teilnehmenden wurden wertvolle Impulse für die regionale Bürgerenergie gesetzt.

Weitere Bilder und alle Vorträge des Bürgerwindgipfels finden Sie unter: www.energieland2050.de/wind/buergerwind-im-kreis-steinfurt

Erste Windparks im Kreis Steinfurt als „zertifizierter Bürgerwind“ ausgezeichnet

Der energieland2050 e. V. hat die ersten drei Windparks im Kreis Steinfurt mit dem [Siegel „zertifizierter Bürgerwind“](#) prämiert. Die Anlagen in Altenrheine, Greven und Wilmsberg erfüllen höchste Standards in Bürgerbeteiligung, regionaler Wertschöpfung und Umweltschutz. Das Siegel sorgt für Transparenz, da der Begriff „Bürgerwind“ rechtlich nicht geschützt ist.

[Mehr ...](#)



Fallstudie über die Wärmeplanung im Kreis Steinfurt



Das [Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung \(ISI\)](#) hat in enger Zusammenarbeit mit der Servicestelle Wärme des Kreises Steinfurt im Sommer eine Umfrage zur kommunalen Wärmeplanung unter den 24 Städten und Gemeinden sowie 7 Stadtwerken im Kreis Steinfurt durchgeführt, deren [Ergebnisse](#) nun ausgewertet sind. Die Fallstudie wurde über das EU-Förderprojekt [ActionHeat](#) finanziert.

Weitere Informationen finden Sie unter dem Punkt "Umfrage zur kommunalen Wärmeplanung im Kreis Steinfurt: Ergebnisse und Einblicke" auf: www.energieland2050.de/waermewende

Aufruf: Interview mit Unternehmen im Interreg-Projekt „Future Beeing“

Im Rahmen des deutsch-niederländischen Projektes, an dem neben dem energieland2050 e. V. unter anderem die Stadt Ochtrup und die Fachhochschule Münster beteiligt sind, wird daran gearbeitet, ein Tool zu entwickeln, das die Quartierstransformation ganzheitlich, also sozial, ökonomisch, ökologisch und energetisch betrachtet. Für die erfolgreiche Umsetzung dieses Vorhabens ist der energieland2050 e. V. auf die Expertise und Perspektiven wichtiger Akteure wie Unternehmen, die in der Quartiersentwicklung und Stadtplanung tätig sind, angewiesen. Bei Interesse oder Fragen freuen wir uns auf Rückmeldung an: kristin.neumann@kreis-steinfurt.de



Deutschland – Nederland

FutureBEEing

Neue Mitglieder im energieland2050 e. V.: Hoffmann-Plümer-Daldrop PartGmbH



"Die Hoffmann-Plümer-Daldrop PartGmbH ist eine der führenden Steuerberatungskanzleien in Steinfurt mit 37 engagierten Mitarbeitenden und einem starken Fokus auf die Beratung und Betreuung von Mandanten im Bereich der erneuerbaren Energien, der öffentlichen Hand und von sog. NPOs (Non-Profit-Organization). Seit 2021 führen wir stolz das Label „Digitale DATEV-Kanzlei“, was unsere Vorreiterrolle in der Nutzung moderner, digitaler Arbeitsprozesse unterstreicht.

Als Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzlei mit starkem regionalen Bezug und Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung fühlen wir uns verpflichtet, zur Gestaltung einer zukunftsfähigen, ressourcenschonenden Wirtschaft beizutragen. Die Mitgliedschaft im energieland2050 e. V. ermöglicht uns, Teil eines Netzwerks zu sein, das die Region klimaneutral gestalten möchte."

Kontakt:

www.hpd-wirtschaftspruefer.de

Wichtige Hinweise zum GEG und zur BEG

Zum Jahresende 2024 laufen bereits die ersten Fristen von neuen Regelungen des **GEG (Gebäudeenergiegesetz) 2024** ab. Dies betrifft folgende Anforderungen:

- Gebäudeautomatisierung bei Nichtwohngebäuden: Anlagen mit mehr als 290 kW Nennleistung müssen bis 31. Dezember 2024 mit Gebäudeautomatisierung und -steuerung ausgestattet werden (§ 71a).
- Etagenheizungen in Wohnungseigentümergeinschaften (WEG): WEG müssen bis 31. Dezember 2024 relevante Informationen vom Schornsteinfeger und den Eigentümern einholen (§ 71n).
- Wasserstoff-Fahrpläne: Die Bundesnetzagentur legt bis Ende 2024 Anforderungen für die Umstellung von Netzen auf Wasserstoff fest (§ 71k Absatz 3).

Nähere Informationen zum GEG unter: [Update zum Gebäudeenergiegesetz \(Öko-Zentrum NRW\)](#)

Bis zum Jahresende sind die investiven Förderprogramme wie **BEG (Bundesförderung für effiziente Gebäude)** und **EEW (Energieeffizienz in der Wirtschaft)** sowie die Beratungsförderungen **EBW (Energieberatung für Wohngebäude)** und **EBN (Energieberatung im Mittelstand)** weiterhin verfügbar.

Allerdings ist ungewiss, ob und in welcher Form die Programme im Jahr 2025 fortgeführt werden. Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung könnten bis Sommer 2025 nur eingeschränkte Mittel freigegeben werden, was die Verfügbarkeit der Förderungen erheblich beeinträchtigen könnte.

Um die aktuellen Zuschüsse und Darlehen zu sichern und mögliche Förderlücken im nächsten Jahr zu vermeiden, sollten Sie Ihre Anträge unbedingt noch bis Ende 2024 stellen.

08.01. und 15.01.: Veranstaltung des Arbeitskreis Erneuerbare Energie (AKEE) in Ibbenbüren



Bildnachweis: Sven Kiesow

Am **8. Januar um 18 Uhr** erläutert Jörg Schöppenthau, wie **Stromspeicher** funktionieren, welche Unterschiede es gibt und welche Technologien vielleicht in den kommenden Jahren auf den Markt kommen. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird detailliert auf Stromspeicher für den Einsatz im Einfamilienhaus eingegangen. Zunächst geht es um die korrekte Auslegung der Speichergröße, bevor auf die Wirtschaftlichkeit eingegangen wird. Sven Kiesow spricht auch über die Haltbarkeit, Energieverluste beim Be- und Entladen sowie über den Einsatz in Zusammenhang mit dynamischen Stromtarifen. Die Veranstaltung ist kostenlos. [Anmeldung](#)

In der Veranstaltung "**Neues zu PV-Anlagen & lohnt sich die Investition im Alter?**" am **15. Januar um 18 Uhr** werden Michael Feldkämper und Ludger Kerksen von ihrer Entscheidung berichten, im Alter in eine PV-Anlage investiert zu haben. Sven Kiesow erläutert zudem, was sich im Bereich PV in den letzten Monaten verändert hat. Die Veranstaltung ist kostenlos. [Anmeldung](#)



Termine

- 17.12. Online-Seminar [KLIMA UM 10: Fokus Wärme: Solarthermie – klimaneutrale Lösung für Wärmenetze](#), NRW.Energy4Climate
- 08.01. Monatliche Offene Sprechstunde zur kommunalen Wärmeplanung, online, NRW.Energy4Climate
- 08.01. AKEE-Vortrag "[Stromspeicher und Batterietechnologie. Auslegung und Wirtschaftlichkeit von Stromspeichern](#)", Ibbenbüren
- 14.01. [#Fördermittel: Einsteiger-Webinar Nutzung öffentlicher Programme für Unternehmen](#), online, Fachhochschule Münster
- 15.01. AKEE-Vortrag "[Neues zu PV-Anlagen & lohnt sich die Investition im Alter?](#)", Ibbenbüren
- 16.01. Online-Seminar [Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD](#), WEST
- 14.02. Online-Seminar [Nachhaltigkeitsberichterstattung mit dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex \(DNK\)](#), WEST

Alle **Termine** der Online-Vortragsreihe Energie 2024/25 der **Verbraucherzentrale NRW** finden Sie [hier](#) und unter www.klimakoffer.nrw/veranstaltungen.

Förderungen und Wettbewerbe für das energieland2050

LEADER: Antragsphase für Kleinprojekte 2025 startet im kommenden Frühjahr



Sie haben eine Idee für eine unkomplizierte öffentliche Maßnahme für Mensch oder Natur in der Region? Auch im kommenden Jahr rechnen die lokalen LEADER-Regionen damit, neben größeren LEADER-Projekten wieder sogenannte Kleinprojekte im Kreis Steinfurt mit bis zu 80 Prozent finanziell unterstützen zu können – vorbehaltlich der Fördermittelbewilligung durch Bund und Land. Die Projektgesamtkosten dürfen nicht über 15.000 € hinausgehen.

Wichtig ist zudem, dass Sie keine gewerbliche Einrichtung sind, Ihr Projekt für alle frei zugänglich bzw. nutzbar ist und es einen Beitrag zu den regionalen Entwicklungszielen der LEADER-Regionen leistet. Es muss außerdem in wenigen Monaten ab dem Sommer bis zum 15.11.2025 umsetzbar sein. Der offizielle Projektauftrag wird Anfang 2025 auf den Websites der LEADER-Regionen [Steinfurter Land](#) und [Tecklenburger Land](#) sowie in der Presse veröffentlicht. Machen Sie sich gerne jetzt schon Gedanken zu Ihrer Projektidee – für Rückfragen stehen Ihnen die Regionalmanagements gerne zur Verfügung.

Kreislaufwirtschaft: Förderaufruf "Zirkuläre Produktion NRW" gestartet

Das Land NRW möchte mit EU-Mitteln in Höhe von 21 Millionen Euro aus dem [EFRE/JTF](#)-Programm NRW 2021-2027 die zirkuläre Wertschöpfung in der mittelständisch geprägten Industrie in NRW weiter fördern und startet den Förderaufruf „Zirkuläre Produktion NRW“ (ZiPo.NRW). Der Aufruf richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen, die kreislaforientierte Prototypen für Maschinen, Produkte und Prozesse über die gesamte Wertschöpfungskette der industriellen Produktion insbesondere in kritischen Technologiefeldern entwickeln. **Eine Antragstellung ist bis zum 31. März 2025 möglich.**



[Mehr...](#)

Bürgerenergiefonds NRW gestartet



Das Land Nordrhein-Westfalen und die NRW.BANK fördern mit dem [Bürgerenergiefonds NRW](#) die Kosten für Gutachten und vorbereitende Studien für neue Bürgerenergieprojekte aus den Bereichen Windenergie, Photovoltaik, Wasserkraft und Bioenergie bis zu einer Gesamthöhe von 300.000 Euro. Die Finanzierungsmittel stellt das Land NRW bereit; die Abwicklung erfolgt über die NRW.BANK.

Vor dem [Förderantrag](#) wird eine Initialberatung durch die nordrhein-westfälische Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz, NRW.Energy4Climate, empfohlen.

[Kontakt: Bürgerenergiefonds NRW - NRW.Energy4Climate](#)

energieland2050 auf LinkedIn, Instagram, Youtube, Facebook und zum Anhören

Spannende Neuigkeiten und alle Infos rund um unsere Arbeit finden Interessierte auf [LinkedIn](#), [Facebook](#), [Instagram](#), unserem [Youtube-Kanal](#) und in unserem [Klimaschutz-Podcast #Kurvekriegen!](#)



Sie möchten unseren Newsletter weiterempfehlen? Dann klicken Sie [hier](#).

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich als Abonnentinnen / Abonnent angemeldet haben und/ oder Mitglied im energieland2050 e.V. sind. Sie können sich jederzeit [hier](#) vom Newsletter abmelden.

Kreis Steinfurt
Amt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit
Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt



[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)